

16567 Schönfließ (OHV)

[~13 km sÖ 16515 Oranienburg; UTM: 33U 387 5835]

Die urkundliche Ersterwähnung des Ortes erfolgte 1270. Als Eigentümer ist hier ein „Gerardus von (aus) Sconeplet“ genannt. Schönfließ wurde aber vermutlich schon lange vorher gegründet. 1375 taucht der Ort dann als „Schoneflyt“ im Schrifttum auf. Den 30jährigen Krieg und die Pockenepidemie von 1648 überlebten nur wenige Einwohner. Schließlich zerstörte noch ein Brand die letzten Häuser und der Ort verfiel. Erst nach fast 20 Jahren Odnis traten neue Besitzer auf wie Johann Siegmund v. Götzen, deren Dorfkrug und einen Bauernhof erwarb und diese Anwesen zu einem Rittergut ausbaute. Ende des 17. Jh. wurde Friedrich von Brösicke Besitzer und sorgte für die weitere Ansiedlung von Bauern und Landarbeitern. Im 18. Jh. sind die Ländereien im Eigentum des Generals v. Pannowitz und seiner Erben, die die Entwicklung vorantreiben. So entstand damals ein solides Landhaus sowie ein planmäßig angelegter Gutspark. Im 19. Jh. dann ließ die Familie v. Veltheim anstelle des Landhauses ein Schloss errichten und der Park wurde im englischen Stil umgeformt. Vor allem aber wurde die Landwirtschaft intensiviert – Schönfließer Produkte, vor allem Gemüse, wurden bis nach Berlin geliefert.

Der Bau der Kirche in Schönfließ wurde in der zweiten Hälfte des 13. Jh. v-ollendet. Die bauzeitliche Dreifenstergruppe in der Ostwand ist noch erkennbar. Der südliche Anbau mit Gruft entstand um 1700, wurde aber 1877/78 verändert. Gleichzeitig wurde der Turm aus gelbem Backstein hinzugefügt. Innen ruht eine flache Decke auf einer Hohlkehle mit barocken Stuckprofilen. Fachleute heben die barocke Ausstattung aus der Zeit um 1700 hervor. Auf der Südseite befindet sich eine Patronatsloge mit gedrehten, laubumwundenen Säulen sowie Allianzwapen derer v. Brösicke und v. Bredow aus der Zeit um 1710. Die Sakramentnische in der Ostwand mit eisenbeschlagener Tür weist in das 13. Jh. und der zierliche Orgelprospekt in das 18. Jh.

Feldsteinkirchen in der Nähe s. Blankenfelde (BE), Stolpe.

